



<b>Mitteilungsvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>VO/21/351</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	11.02.2021
Federführend: Bürgermeisterin Amt für Bauen, Planung und Umwelt	Bericht im Ausschuss:	Henning Tams
	Bericht im Rat:	
	Bearbeiter:	René Goetze
<b>Anfrage Statusbericht Radschnellweg Elmshorn-Hamburg</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
01.03.2021	Bau- und Planungsausschuss	

### Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Vor einem Jahr berichteten wir zuletzt über die Machbarkeitsstudie für den RSW Elmshorn-Hamburg. Seitdem wurde der Entwurf durch das Büro ARGUS weiterbearbeitet, fand im September 2020 eine Befahrung der im Rahmen der Machbarkeitsstudie definierten "Vorzugs-Trasse" mit interessierten Lokalpolitikern und ADFC statt, wurde eine detaillierte Betrachtung von sog. "Fokuspunkten" durchgeführt und erfolgte eine Beteiligung der Verkehrsaufsicht des Kreises, der Unteren Naturschutzbehörde und von Nah-SH. Aktuell werden von Seiten des Kreises Gespräche mit dem Land Schleswig-Holstein zu Fragen der Trägerschaft und Finanzierung geführt.

Der Anhang dieser Vorlage beinhaltet den aktuellen Entwurfsstand der Steckbriefe der einzelnen Trassenabschnitte der Vorzugs-Trasse. Der Bereich Wilhelmstr./Ahrenloher Str./Lindenweg wurde als "Fokuspunkt" genauer betrachtet. Hier wird dargestellt, wie der Radverkehr durch bauliche Maßnahmen und Veränderung der LSA unterstützt optimiert über die Kreuzung geführt werden könnte. Von Seiten der Planer wird auch eine alternative Trassenführung - über die Wilhelmstr.-Pommernstr. und parallel zur Bahn über die Ahrenloher Str. zur Alten Ahrenloher Str. betrachtet; diese Variante wird jedoch auf Grund der laufenden Planungen von Nah-SH zum 3./4.Gleis in die Machbarkeitsstudie nicht prioritär aufgenommen, bleibt aber eine Option, die auch im Rahmen des folgenden Planungsschrittes, der Vorplanung konkreter baulicher Maßnahmen, mit betrachtet werden wird. Da die Fertigstellung des RSW voraussichtlich wesentlich früher erfolgen wird als die des 3./4.Gleises, ist eine zumindest temporäre Führung über den Kreuzungsbereich Wilhelmstr./Ahrenloher Str./Lindenweg derzeit jedoch sehr wahrscheinlich. Bauliche Maßnahmen erfolgen selbstverständlich nur im Einvernehmen mit der Stadt Tornesch, die Trassenführung durch Tornesch bietet eine große Chance auch für die Verbesserung des innerstädtischen Radverkehrs - voraussichtlich unter maßgeblicher Verwendung von Bundes- und Landesmitteln."

### Prüfungen:

**1. Umweltverträglichkeit**  
entfällt

**2. Kinder- und Jugendbeteiligung**  
entfällt

gez.  
Sabine Kählert  
Bürgermeisterin

**Anlage/n:**

RSW Elmshorn – Hamburg\_ Steckbriefe und Fokuspunkte Tornesch

Änderungshistorie:			
Datum: 16.02.2021	Bearbeiter*in: Oliver Kath	Was wurde geändert: Sachstand und Anlage ergänzt	Warum: Ergänzende Informationen